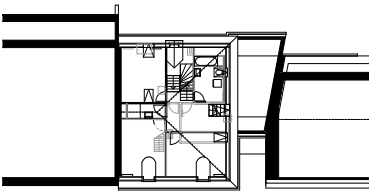
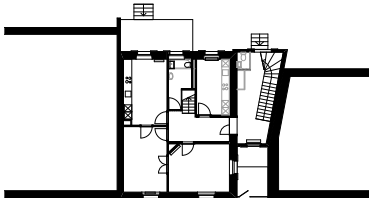




Sanierung Byfangweg 51, Basel



In einem Wohnquartier, das sich, in der Nähe des Birsigviaduktes verortet, befindet sich das 1876 erstellte Stadthaus. Es ist Teil des in der Gründerzeit entstandenen Strassenzuges zwischen Schützenmattpark und Bahnhof SBB, dessen intakte historische Bausubstanz durch typische Elemente der Industrialisierungsarchitektur des ausgehenden 19. Jahrhunderts geprägt wird. Der Byfangweg ist der Schutzzone zugeteilt. Das ursprüngliche freistehende Doppelhaus wurde seit seiner Entstehung mehrmals umgebaut und verändert. Das angebaute Treppenhaus zeugt von diesen Eingriffen.

Im Zuge der Gesamtsanierung wird ein Umbau des Wohn und Geschäftshauses in zwei Wohnungen vorgenommen. Die baulichen Eingriffe fokussieren sich auf den Bereich der ehemaligen Erschiessungstreppe, wo die fehlenden Nasszellen eingebaut wurden. Die Küchen

möblieren die gartenseitigen Zimmer. Diese werden als Enfilade über teils neue Verbindungen mit den Strassenzimmern verbunden. Trotz erheblicher Brandschutzmassnahmen wurde die historische Bausubstanz beibehalten und im Stil der Zeit ergänzt. Alt und Neu sind stilistisch miteinander verschliffen.

Im Dachgeschoss wird im ehemaligen Estrich der Zimmerbereich der oberen Maisonette Wohnung eingebaut. Ein weiteres neues Element bildet die über dem Treppenhaus aufgeständerte Terrasse, die mitten in der Dachlandschaft wie ein Vogelnest im Astwerk der alten Bäume sitzt.

BAUHERRSCHAFT	Privat
VERFAHRENSART	Direktauftrag
PROGRAMM	Wohnhaus mit 2 Wohnungen
TEILLEISTUNGEN NACH SIA	100 %
PLANUNG/ REALISIERUNG	Juli 2015- April 2017